

Das Ausstellungsprogramm 2015

zum Jahresthema „mensen : formen“

10. Apr. - 10. Mai 2015 Ausstellung „konstruktiv : organisch“

Den aus der Linie entwickelten konstruktiven Skulpturen und Zeichnungen von Friedrich Daniel Schlemme (Berlin) stehen Marina Schreibers (Fehrbellin) organische Phantasieobjekte gegenüber. Elke Lennartz (Hildesheim) zeigt in ihren Objekten das infinite Verrotten der Produkte unserer künstlichen Welt.



22. Mai - 21. Juni 2015 Ausstellung „Im Netz“

Katrin Mosimanns (St. Gallen/ Schweiz) textile Arbeiten thematisiert ironisch oder mitleidend die Fragwürdigkeit menschlichen Handelns, Margot Witte (Karlsruhe) das Verschwinden der Individualität hinter den Bildern und Raster. Stefanie Welk (Heidelberg) stellt dem in ihren lichtdurchfluteten Drahtskulpturen die harmonische, wenn auch flüchtige menschliche Gestalt gegenüber.



26. Juni - 26. Juli 2015 Ausstellung „Zeichen setzen“

Wie immer ist eine Ausstellung des Jahres allein Künstlerinnen und Künstlern der Region vorbehalten. Dagmar Brand (Hannover) versetzt in ihren Bildern auf einfache Zeichen reduzierte gesichtslose Menschen wie nicht zugehörig in dunkle oder verödete Landschaft. Wolf Gloßners (Langenhagen) Eisenplastiken erinnern an uralte Monumente, die wie aus vergangenen Kulturen in unsere Zeit herüber ragen.



11. Sept. - 11. Okt. 2015 Ausstellung „Die vierte Dimension“ (Arbeitstitel)

Die beiden Berliner Künstler Andrian Rovatkay und Wolfgang Schlegel thematisieren in ihren Bildern und Objekten die Wahrnehmung des Raums und führen den Betrachter zu irritierenden Erfahrungen. Sie zeigen an beeindruckenden Arbeiten, wie der Zeitgenosse der Postmoderne und des Dekonstruktivismus Formen erleben und neue Formungen entwerfen kann.

